

Pilzberater Gerd Runck aus Hochdorf, aus der benachbarten Pfalz, meldet uns:

Beim Sammeln von Samtfußrüblingen am 10. Januar 1973 stieß ich im Maudacher Bruch (eine frühere Moorlandschaft, in den letzten Jahren von der Stadt Ludwigshafen mit Bauschutt und Grund aller Art aufgefüllt und passierbar gemacht) auf die im Bild festgehaltene Kolonie von *Calvatia gigantea* (Batsch ex Pers.) Lloyd. Ich zählte auf engstem Raum 39 Exemplare! Das Funddatum halte ich für nicht primär wichtig, da die Boviste in ihrem überreifen Zustand sicherlich Wochen vorher schon so waren wie vierzehn Tage später hier auf dem Bild. Die Fruktifikation der Pilze müßte etwa vom Oktober des Vorjahres stammen. Der Jahreszeit nach herrschte relativ mildes Klima, sonnig, doch reichlich Bodenfeuchtigkeit. Als Begleitbäume notierte ich: Weiden der verschiedensten Arten, Ulmen, Robinie und Gestrüpp.



Foto: Fritz Runck

Jagd auf Cortinarien

Am 1. Oktober 1972 unternahmen Herr und Frau Mark aus Schwenningen und ich eine Vormittagswanderung durch Trossinger und Aixheimer Wälder. Unsere besondere Aufmerksamkeit galt den Cortinarien. Wir hatten Glück und fanden einen mit Gras bewachsenen Hang, auf dem einige Tannen standen. Er war von Fichten eingesäumt; hier standen unzählige Pilze, und zwar fast nur Schleierlinge.

Zuerst glaubten wir, den für uns seltenen *Cortinarius praestens* (Cord.) Gill., die Schleiereule, gefunden zu haben; aber das stimmte nicht. Es handelte sich um den etwas ähnlichen *Cortinarius durissimus* Mos.

Wir sammelten und versuchten gleich an Ort und Stelle die Pilze zu bestimmen, was bei den meisten Arten auch gelang.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Südwestdeutsche Pilzrundschau](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [9 2 1973](#)

Autor(en)/Author(s): Runck Gerd

Artikel/Article: [Pilzberater Gerd Runck aus Hochdorf, aus der benachbarten Pfalz, meldet uns 10](#)